

Cloppenburg, den 18.09.2015

Beratungsfolge	Termin	Beratung
Jugendhilfeausschuss	01.10.2015	öffentlich
Kreisausschuss	06.10.2015	nicht öffentlich
Kreistag	15.10.2015	öffentlich

Behandlung: öffentlich

Tagesordnungspunkt

Erhöhung des Haushaltsansatzes für das Schutzengelprojekt ab 2016

Sachverhalt:

Das Schutzengelprojekt in den Landkreisen Cloppenburg und Vechta besteht seit dem Jahr 2007 und motiviert allein im Landkreis Cloppenburg jährlich über 6.800 junge Menschen im Alter von 16-24 Jahren, sich für Verkehrssicherheit und Zivilcourage zu engagieren.

Der Zugang zum Schutzengelprojekt ist niedrighschwellig, trotzdem ist eine aktive Handlung der Jugendlichen erforderlich. Interessierte können sich für ein Kalenderjahr ganz einfach z.B. über die Homepage für das Projekt anmelden. Nach Ablauf dieses Kalenderjahres ist es notwendig, an einer Quali teilzunehmen, die den Teilnehmer befähigen soll, das Projekt und seine Anliegen zu verstehen und sich für die Ziele des Projektes besser einzusetzen.

Über 4.000 junge Menschen aus dem Landkreis Cloppenburg nehmen pro Jahr an Qualis im Schulkontext oder der Freizeit teil und erhalten eine Verlängerung des Schutzengelausweises und der Projektzugehörigkeit für weitere Jahre. In diesem Jahr gibt es bereits über 7.000 Projektmitglieder. Mehr als jeder 3. in der Zielgruppe ist also „Schutzengel“.

Aktuell werden für Schulklassen die Qualis „Mit Unfallopfer und Notärztin an die Front“, „Personale Kommunikation“, „Action“, „Be Cool“, „Fit for Finance“ und „Social Networking 4 U“ angeboten. Im Freizeitbereich können die Qualis „Erste-Hilfe-Ausbildung“ und „PKW-Sicherheitstraining“ im Landkreis Cloppenburg sowie „You Can“ im Landkreis Vechta besucht werden.

Zum 01.01.2014 ist der Stundenumfang für die Personalstelle im Schutzengelprojekt von 19,5 Stunden/Woche auf 39 Stunden/Woche (Vollzeit) aufgestockt worden. Der zeitliche Rahmen war zuvor nicht ausreichend, um alle Aufgaben im Rahmen des Projektes angemessen zu erfüllen. Das Projekt hat sich sehr gut etabliert und eine gewisse Größe erreicht, was auch viele organisatorische Aufgaben mit sich bringt.

In der Sitzung des Jugendhilfeausschusses vom 19.06.2014 wurde das Schutzengelprojekt zuletzt mit dem Anliegen der Entscheidung über die Projektweiterführung ab 2015 vorgestellt. Der Jugendhilfeausschuss beschloss einstimmig dem Kreistag zu empfehlen, das Schutzengelprojekt unbefristet mit einer ganzen Planstelle, die mit landkreiseigenem Personal besetzt werden soll, weiterzuführen und hierfür weiterhin Haushaltsmittel von jährlich 110.000 € zur Verfügung zu stellen. Der Kreistag ist dieser Empfehlung in seiner Sitzung am 29.07.2014 gefolgt.

Im Juli 2014 erfolgte ein Personalwechsel. Frau Schepergerdes ist seitdem für das Schutzengelprojekt zuständig, zunächst über das Caritas-Sozialwerk St. Elisabeth und seit dem 01.01.2015 über eine Festanstellung beim Landkreis Cloppenburg. Frau Schepergerdes hat sich inzwischen gut eingearbeitet.

Das Jahr 2015 ist nunmehr das erste Jahr, in welchem ohne Unterbrechung vollumfänglich mit einer Ganztagskraft in dem Projekt gearbeitet wird. Die höheren Personalkosten für die volle Stelle gehen zu Lasten der Sachkosten. Zuvor wurden ca. 25.000 € im Jahr für Personalkosten verwendet, nun sind hierfür rd. 50.000 € veranschlagt. Das Budget für das Projekt ist jedoch mit 110.000 € seit 2012 gleich hoch geblieben.

Die Qualis werden nach wie vor von den Schulen gut gebucht, wodurch dem Projekt Referentenkosten entstehen. Die Vermittlung der Projekthalte im Schulkontext ermöglicht einen guten Zugang zur Zielgruppe. Den Schulen soll die Buchung der verschiedenen Qualis weiterhin im bisherigen Umfang ermöglicht werden, um die jungen Menschen in den Bereichen Fahrsicherheit, Persönlichkeit und Lebensrettung zu stärken. Dies ist mit der aktuellen Finanzplanung nur eingeschränkt möglich.

Die Weiterführung der Qualis „Social Networking 4 U“ und „Fit for Finance“ ist zudem noch nicht gesichert. Wenn diese Qualis weiterhin stattfinden sollen, fallen auch hierfür demnächst ggf. Referentenkosten an. Im Jahr 2015 haben bislang z.B. 17 Schulklassen an „Fit for Finance“ teilgenommen.

Hinzu kommt, dass das Schutzengelprojekt im Jahr 2016 Jubiläum (10 Jahre) feiert. In den vergangenen Jahren sind öffentlichkeitswirksame Aktionen, wie z.B. die Kalenderaktion mit Lena Gercke oder Schutzengelpartys organisiert worden. Das Projekt benötigt solche Aktionen, um für junge Leute attraktiv und „lebendig“ zu bleiben. Auch im Jubiläumsjahr sollte nicht auf Aktionen/Events verzichtet werden.

Das Schutzengelprojekt müsste finanziell aufgestockt werden, um die bisherigen Standards aufrecht zu halten und/oder Neues zu schaffen, da aufgrund der erhöhten Personalkosten und des unveränderten Budgets weniger Mittel für Ausgaben hinsichtlich Sachkosten, Qualis und Aktionen vorhanden sind.

Nach Rücksprache mit dem Ordnungsamt könnten dem Schutzengelprojekt noch Mittel aus Einnahmen der Geschwindigkeitsüberwachung zur Verfügung gestellt werden, sofern der Verwendung von zusätzlichen Mitteln für das Projekt zugestimmt wird.

Um das Schutzengelprojekt im gewünschten Rahmen durchführen und auch ein attraktives Angebot an Qualis bieten zu können, wird um Aufstockung des jährlichen Haushaltsansatzes ab 2016 um 20.000 € von 110.000 € auf 130.000 € gebeten.

Beschlussvorschlag:

Der Jugendhilfeausschuss empfiehlt dem Kreistag zu beschließen, für das Schutzengelprojekt des Landkreises Cloppenburg ab 2016 jährliche Haushaltsmittel in Höhe von 130.000 Euro zur Verfügung zu stellen.

Finanzierung:

Die notwendigen Haushaltsmittel werden ab 2016 in Höhe von 130.000 Euro bei entsprechender Beschlussfassung durch den Kreistag eingeplant
PSP-Element: P1.363100/ Sachkonto: 443100